

ANFORDERUNGSPROFIL (KOMPAKTVERSION) FÜR DIE AUSRICHTUNG DER DM LANGSTRECKE



Die nachfolgende Übersicht dient einem ersten Überblick über die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Einreichung einer Bewerbung als Ausrichter der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften der Langstrecke.

Anforderungen, die von möglichen Ausrichtern nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten im Vorfeld mit der Abteilung Events des DLV besprochen oder in der Bewerbung vermerkt werden. Für Rückfragen oder ein detailliertes Anforderungsprofil schicken Sie bitte eine E-Mail an wettkampfororganisation@leichtathletik.de.

Allgemeines zur Veranstaltung

- ▲ 1 Tages-Veranstaltung
- ▲ Ca. 250 Athlet:innen (Durchschnitt der letzten Jahre)
- ▲ Ca. 8 Stunden reine Wettkampfdauer
- ▲ Disziplinen:
 - 5.000 m, 10.000 m
 - Rahmenprogramm möglich

Veranstaltungsstätte

- ▲ Wettkampfbereich:
 - 6 Sprintbahnen
 - 6 Rundbahnen
- ▲ Warm-Up Bereich
 - 1 Rasenplatz zur allg. Erwärmung
- ▲ Tribünen
 - Platz für ausreichend Zuschauer, idealerweise überdacht oder teilüberdacht
- ▲ Räumlichkeiten
 - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
 - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- ▲ Technik
 - Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage)
 - Internetzugang/W-Lan
 - Flutlicht im WK-Bereich
 - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- ▲ Mitarbeitende
 - Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden
- ▲ Sponsoring
 - Beachtung und Umsetzung der DLM-Sponsoringrichtlinien